

- Fr. Bahn in Schwerin** ferner: 8488
 Dose, Die Stadt des Glückes und andere Geschichten. 1.—2. Aufl. 2 M 50 J, in Originaleinband 3 M 20 J.
 — Schatzsucher und Schatzfinder. 1.—2. Auflage. 2 M 40 J, in Originaleinband 3 M.
 — Frauenherzen. 1.—4. Auflage. 80 J, in Originaleinband 1 M.
 — Frau Treue. 2.—4. Auflage. 5 M, in Originaleinband 6 M.
 Grüß Gott. Neue Folge. à 8 J.
 Heft 21. Andrae, Tröpfchen.
 " 22. — Was die Hampelmänner taten.
 " 23. Frohmut, Wie's Diebel um einen Engel bat.
 " 24. W. N., Wie das Mariele zu einer Gais kam.
 " 25. Clément, Die treuen Kameraden.
 " 26. — Großvater und Enkel.
 " 27. Berg, Die Geschwister.
 Kochet in der Kiste. 1.—3. Auflage. 50 J.
 Kunzinger, Brennende Fragen im Lichte der Ewigkeit. Geb. 4 M.
 Lippe, Gräfin zu, Schwestern-Geschichten. 1 M 80 J, geb. 2 M 50 J.
 Malzbahn, von, Osanna in Excelsis! 1.—2. Aufl. 3 M 50 J, in Originaleinband 4 M 50 J.
 Michelet, Puch. 1.—2. Aufl. Geb. 2 M 50 J.
 Nicolai, Jövil. 4 M, geb. 5 M.
 v. D., Biblisches Lottospiel. 1.—2. Aufl. 1 M 60 J.
 — Wenn ich Jhn nur habe! 1.—3. Aufl. 3 M, geb. 4 M.
 — Er kann! 1.—3. Aufl. 1 M 20 J, geb. 1 M 50 J.
 — Im Sonnenschein.
 Heft 15. Eines Vaters Liebe. 10 J.
 " 16. Wie man das Lieben lernt. Bist du treu? 10 J.
 " 17. Großmutter's Heiner. Weidenlägchen. 10 J.
 Rüdiger, Aus Stadt und Land. 1.—2. Aufl. 2 M, geb. 2 M 50 J.
 Winter, Wenn die Mauern fallen! 90 J, in Originaleinband 1 M.
- Dunder & Humblot in Leipzig.** 8491
 v. Rohland, Strafprozeßfälle. Kart. 2 M 80 J.
- Fischer's medicin. Buchhandlung S. Kornfeld in Berlin.** 8490
 Broesike, Anatomischer Atlas des menschlichen Körpers. Bd. II. 5 M.
- Egon Fleischel & Co. in Berlin.** 8491
 Briefe eines Dollars-Königs an seinen Sohn. 8. Aufl. 3 M 50 J; geb. 5 M.
- Göbel & Scherer's Verlag in Würzburg.** 8487
 Friedens-Blätter. IX. Jahrg. 1. Heft.
- Graft Hofmann & Co. in Berlin.** 8492
 Ewald, Romantik und Gegenwart. Erster Band. 4 M 50 J; geb. 5 M 50 J.
 Werner, Hebbel. Band 47/48 der »Geisteshelden«. 3 M 60 J; geb. 5 M.
- Alexander Köhler in Dresden.** 8492
 Falkenhorst, Bahnbrecher im Kameruner Urwalde. 2 M 50 J.
 — In Bagamoyo und am Tanganjika. 2 M 50 J.
- F. A. Lattmann in Goßlar.** 8490
 Schaer, Der Schatz im Moor. Geb. 3 M.
- G. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 8495
 Hassel, Joseph Maria von Radowitz. I. Bd. 12 M; geb. 14 M.
 v. Lignitz, Aus drei Kriegen. Etwa 7 M.
- Verlagsbuchhandlung Seitz & Schauer in München.** 8491
 Taschenbuch für Kinderärzte. Jahrg. 1905 u. 1906. 4 M.
 — für Nervenärzte u. Psychiater. Jahrg. 1905 u. 1906. 4 M.
 — für Ohren-, Nasen-, Rachen- und Halsärzte. Jahrg. 1905 u. 1906. 4 M.
 v. Netthaffts Taschenbuch für Dermatologen und Urologen. Jahrg. 1905 u. 1906. 5 M.
- Julius Springer in Berlin.** 8487
 Hebammen-Lehrbuch. Geb. in Leinen 3 M, in Halbl. 3 M 50 J.
- Franz Vahlen in Berlin.** 8487
 Kleinfeller, Lehrbuch des Deutschen Zivilprozessrechts. Ca. 10 M; geb. ca. 11 M.
- Verlag der Ärztlichen Rundschau in München.** 8487
 Rodari, Die Verdauungsorgane und ihre Krankheiten. 1 M 40 J.
- Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.** 8489
 Capitaine, Jesus von Nazareth. 2 M 80 J.
 Croiset, Andacht zum Herzen Jesu. 2. Aufl. 2 M; eleg. Ganzleinenband 2 M 80 J.
 Gelegenheitsreden. II. Bd. 2. Aufl. 4 M.
 Hofinger, Verleumdete Mutter. 80 J.
 Kösters, Maria. 3 M 60 J; hoheleg. Ganzleinenband 4 M 60 J.
 Plüß, Rätsel. 50 J; hoheleg. kartoniert 75 J.
 Schmid, Osterfestberechnung. 2 M.
 Seisenberger, Evangelium n. Marfus. 3 M; hoheleg. Halblederband 4 M 50 J.
 Silbernagl, Verfassung und Bestand. 2. Aufl. 6 M.
 Zollner, Armenseelenpredigten. 3. Aufl. 1 M 50 J.
 — Grabreden. 3. Aufl. 3 M.

Nichtamtlicher Teil.

Feste Verkaufspreise im Restbuchhandel.

(Vgl. Nr. 218, 227 d. Bl.)

Auf den Artikel des Herrn Neufeld im Börsenblatt vom 29. September 1904 erwidere ich folgendes:

Wir Kölner Buchhändler, und zwar alle mit Ausnahme eines einzigen, haben vor mehreren Wochen ein Zirkular an alle Restbuchhändler und einige Verleger versandt, in dem wir kraft unsers Hausrechts die Erklärung abgaben, daß wir in Zukunft nur noch von denjenigen Firmen Restbuchhandelsartikel kaufen würden, die auch für diese Handelsobjekte feste Verkaufspreise für Lieferungen nach Köln einführen und die Aufrechterhaltung dieser Verkaufspreise mit gewissen Kautelen umgeben würden. Wir haben dabei nicht beabsichtigt, mit jedem der in Frage kommenden Herren in theoretische Erörterungen darüber einzutreten, wieweit eine derartige Maßregel ihm etwa wünschenswert oder durchführbar erscheinen möchte, sondern es handelte sich um eine Polizeimaßregel, die wir zur Aufrechterhaltung der guten Sitten im Handel und belehrt durch gewisse Vorgänge unbedingt treffen zu müssen glaubten.

Wer aus irgend welchen Gründen, deren Berechtigung zu untersuchen wir uns nicht anmaßen, sich unsern Maß-

nahmen nicht anschließen will, verzichtet damit in Zukunft auf den Verkehr mit dem Kölner Buchhandel.

Es mag zugegeben werden, daß die Ausführung unsers Plans dem Resthändler einige Unbequemlichkeiten verursacht; aber — welcher Geschäftsmann müßte nicht täglich im Interesse seiner Kundschaft Unbequemlichkeiten über sich ergehen lassen! Und schließlich wer trägt sie nicht unter den heutigen Verhältnissen gern, wenn er dadurch ein Geschäft machen kann!

Um aber nach Erörterung der einfach praktischen Sachlage Herrn Neufeld auch auf das Gebiet der Theorie zu folgen, möchte ich ihn daran erinnern, wie oft es schon vorgekommen ist, daß ein Resthändler einen Artikel, der bei ihm gut ging, neugedruckt hat. Dann mußte er entweder diesem neuen »Fabrikat« einen Ladenpreis geben und tat damit nichts andres, als was wir jetzt wollen, oder er führte den Artikel ruhig als Ramsch weiter.

Und diese Fabrikation von Ramschartikeln ist nach unserm Dafürhalten ein so unerträglicher Zustand, daß jeder, dem an der Aufrechterhaltung des buchhändlerischen Prestige nach außen hin nur das geringste gelegen ist, sich mit aller Kraft dagegen wehren sollte.